

Total unmotiviert

Beitrag von „Referendarin“ vom 27. Juni 2004 18:14

Hallo ihr alle,

geht's euch auch so? Ich bin momentan sowas von unmotiviert und unkreativ. Und das, obwohl ich am Mittwoch einen UB habe (und immer noch nicht genau weiß, was ich machen soll), zwei Klassenarbeiten korrigieren muss, da bald Notenschluß ist und ich knapp zwei Wochen später den nächsten Ub habe. Daneben muss ich mit meiner Ausbildungsklasse noch was fürs Schulfest einüben, mir langsam Gedanken über den letzten Ub machen, der direkt in der Woche nach den Ferien ist, damit ich mit der Klasse nicht etwas mache, was sie überhaupt noch nicht kann. Und das Schlimmste ist: Ich bin seit der Examensarbeit total unmotiviert. Dieses Halbjahr bzw. das halbe Jahr seit den Weihnachtsferien war dermaßen anstrengend, wenn ich keinen Ub hatte oder gerade nicht an der Examensarbeit arbeiten musste, musste ich Klassenarbeiten korrigieren. Klar hatte ich auch mal Freizeit, aber leider viel zu wenig.

Seit der Examensarbeit habe ich keine Lust auf aufwändige Vorbereitungen zu Hause oder Korrekturen und schon gar nicht auf UBs. Glücklicherweise macht mir das Unterrichten aber immer noch total viel Spaß und das selbst wenn ich in meiner schlimmsten Klasse unterrichte. Habt ihr ein paar Tipps, wie man sich motivieren kann? Ich sage mir ja immer wieder, dass in 3,5 Wochen Ferien sind und ich im Oktober Prüfung habe und danach hoffentlich alles vorbei ist. Es hilft aber nicht wirklich. Stupide Arbeit bekomme ich momentan ja hin (Klassenarbeitskorrektur klappt ja), aber eine gute Ub-Stunde zusammenbasteln fällt mir gerade ein bisschen schwer. Die Motivation fehlt mir einfach.

Ich will gerade nur noch: Urlaub haben, wegfahren, ein richtig freies Wochenende,... Wie motiviert ihr euch?

Liebe Grüße,
Referendarin

Beitrag von „wolkenstein“ vom 27. Juni 2004 18:41

Hallo Referendarin,

du sprichst mir aus der Seele. Hier stapeln sich die Korrekturen, nächste Woche zwei Lehrproben am gleichen Tag, weil bei den FL terminlich gar nichts mehr geht, zusätzlich krieg ich grade ne Erkältung und weiß überhaupt nicht mehr so recht, wie ich das eigentlich alles machen soll, never mind mal eine spannende Unterrichtsreihe vorbereiten oder sonst etwas

wirklich sinnvolles tun. Ich kann mich eigentlich nur immer wieder dazu zwingen, nicht drüber nachzudenken, sondern eben weiter zu machen. Und weiter. Und weiter, bis denn die Sommerferien endlich wirklich da sind. Vielleicht nicht besonders motivierend, aber: Du bist nicht allein!

Mit quadratäugigen Grüßen,
wolkenstein

Beitrag von „sisterA“ vom 27. Juni 2004 21:06

Arme Silke,
mir geht es ähnlich!
ich bin sooo müde und hätte das ganze Wochenende am liebsten nicht gesprochen
ich hab mir eine Liste gemacht, Silke!
alle Dinge, die ich noch machen muss!!!!
schritt 1 , schritt 2
so geht es mir besser, denn ich stelle fest, dass ich die dinge nicht gleichzeitig machen muss,
sondern auch mal einen Tag Zeit dazwischen habe!
Dann zähle ich mit meinen Schülern die Tage rück bis zu den Ferien!
Das hilft uns auch!
Bald ist es vorbei!
liebe Grüße
Isa
Ich hab Donnerstag sogar frei, du auch???

Beitrag von „sisterA“ vom 27. Juni 2004 21:07

Was für einen UB ?
erzähl mal
Isa

Beitrag von „Justus Jonas“ vom 27. Juni 2004 21:20

Ach ihr Lieben,
die Phase, in der ihr steckt, sit auch wirklich die blödeste im ganzen Ref.... die UBs hängen
einem noch an, der BdU ist dabei, man muss schon Richtung Examen denken und hat sich
eigentlich mit der Arbeit verausgabt...

...irgendwie geht es 'rum! Die Zeit vor den Ferien ist immer hart, alle müssen noch, keiner hat
mehr Lust. Ich merke auch, wie meine Batterie sich zur Leere neigt - aber nur noch 18 mal
Schule, dann ist es geschafft!

Image not found or type unknown



Granz viel Kraft und einen guten Zieleinlauf,

JJ

Image not found or type unknown



Beitrag von „Referendarin“ vom 27. Juni 2004 21:45

Ach ist das schön, dass es Leute gibt, die das verstehen können. Danke, ihr seid klasse!

Image not found or type unknown



Da geht's mir doch schon wieder besser!

Das Dumme ist nämlich, dass das in meinem (Nicht-Referendar- und Nicht-Lehrer-) Umfeld niemand verstehen kann. Die denken alle, dass es doch gar nicht sein kann, dass wir so viel arbeiten müssen. Ich kriege von allen Seiten gute Ratschläge, komme mir langsam schon total komisch vor 😊 Mein Freund ist ständig alleine bzw. mit Freunden unterwegs - und ich sitze am Schreibtisch - das kann es doch auch nicht dauerhaft sein. Haben wir denn nie Freizeit? Wie macht ihr das denn mit euern Partner, wenn sie nicht gerade Lehrer oder Referendare sind? Aber ich habe gerade mit einer Freundin telefoniert, die das Ref seit zwei Jahren hinter sich hat, der ging es genauso und geht es jetzt noch zum Teil genauso, zumindest was den Arbeitsaufwand betrifft.

@ Isa Ja, ich habe am Donnerstag glücklicherweise auch frei. Da werde ich mir dann die Zeit für die ganzen Korrekturen nehmen. Und dann schnellstens den Englischbesuch planen.

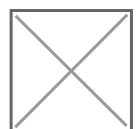
Jetzt weiß ich wenigstens grob, was ich in Deutsch machen werde. Ich habe am Mittwoch einen Besuch in meiner chaotischen 8. Klasse. Ich mache gerade "Die Welle" und werde eine

Talkshow machen. Einstieg ist mir noch nicht ganz klar. Wenn ich den Film bekomme (falls es den in der Videothek gibt), dann werde ich vielleicht mit einer Filmszene des entsprechenden Kapitels einsteigen. Die Schüler sollen sich dazu äußern. Dann (Überleitung weiß ich aber auch noch nicht, da ich mich vorhin erst dafür entschieden habe, die Stunde so zu machen) sollen die Schüler sich in Gruppen setzen und eine anschließende Talkshow der beteiligten Personen vorbereiten, indem sie aus Sicht der Person, die sie darstellen sollen, entsprechende Argumente aus dem Text suchen. Sie entscheiden sich für einen Schüler, der in der Talkshow in die Rolle der Person schlüpft. Dann beginnt die Talkshow. Die anderen Schüler sitzen im Publikum und haben vorher den Auftrag bekommen, mindestens einen Frage zu stellen oder einen Redeauftrag zu leisten. Es wird diskutiert und am Schluss wird von den Moderatoren oder wie auch immer (auch das weiß ich noch nicht genau) zusammengefasst, dass zu diesem Zeitpunkt die Meinungen stark auseinandergehen (verglichen mit einem früheren Zeitpunkt der Welle). In der Stunde vorher werde ich eine Talkshow aus der Sicht der Personen zu Beginn der Welle machen. Somit wird die Methode geübt und die Schüler können den Unterschied und die Entwicklung der Welle erkennen. Was hältst du von der Stunde?

Meine einzige Sorge ist die Klasse, mit der man normal keine Gruppenarbeit machen kann. Aber der Klassenlehrer wird beim UB dabei sein und der ist sehr streng und hat die Klasse gut im Griff.

Aber wenigstens steht das Grobgerüst der Stunde, das beruhigt schon sehr.

Beitrag von „sisterA“ vom 27. Juni 2004 23:39



Na dann schlaf erst mal drüber !

M. war gerade noch bei mir und hat einen Einstieg für den E-Besuch aufgenommen!

Du siehst - so richtig lass ich diese Besuche doch nicht hinter mir!

Die Deutschidee hört sich doch gut an!

Überleg mal wie schnell 3 Wochen vorbei gehen! Das schaffst du jetzt auch nicht!

ich hab schon in Englisch am Do gemerkt, dass du ziemlich am Rad drehst! Hört sich schlimm an aber mir hift immer der Versuch die Hysterie aus der Sache zu nehmen! Denn wenn man hysterisch wird, dann ist das sehr ungünstig, denn man verliert völlig den Überblick!

Schritt für schritt silke!

Jetzt Deutsch Ub, dann Englisch, Donnerstag korrigieren!

Ich kenn dein Gefühl, ich hatte es in den letzten Wochen und dachte, ich dreh durch !

Ruf an, wenn es zu stressig wird und du reden willst!

Isa

Beitrag von „Referendarin“ vom 28. Juni 2004 16:39

Danke, Isa. Mir geht es tatsächlich wieder besser. Heute war ich ja auch in der Schule und das ist immer aufbauender als ein ganzes Wochenende am Schreibtisch. Meine 8, also meine Besuchsklasse, war zwar in der 6. Stunde total laut und ziemlich unaufmerksam, aber ich hatte den Eindruck, dass die Idee mit der Talkshow bei ihnen ganz gut ankam. Ich habe ihnen gesagt, dass ich am Mi einen UB bei ihnen habe und dass wir eine Talkshow machen. Ich bin mal gespannt, wie die "Generalprobe" morgen läuft. Jetzt muss ich noch ziemlich viel vorbereiten und den Entwurf schreiben, aber wird schon werden. In zwei Tagen ist also wenigstens der 8. Besuch vorbei.

Sei froh, dass du diese Sachen hinter dir hast!

Beitrag von „sisterA“ vom 28. Juni 2004 20:54

ich bin seit heute krank und darf mich dann auch noch krank in die Schule schleppen!

Isa

Beitrag von „Talida“ vom 28. Juni 2004 21:51

Heike

Ach Mensch, du bist ja echt arm dran! Und dann auch noch ein untergegangener Geburtstag. Trotzdem: Herzlichen Glückwunsch nachträglich und eine symbolische Schokoladentorte, die du dir hoffentlich noch gönnen wirst!

Ich sitze gerade an den Zeugnisformulierungen meiner Fachklassen bevor ich zu den eigenen komme. Auf dem Tisch liegen noch die letzten Aufsätze und stapelweise Bilder aus dem Kunstunterricht. Morgen muss ich noch Sportnoten verteilen, das hasse ich besonders. Was kann ein Kind dafür, wenn es unsportlich ist, sich aber höchstmögliche Mühe gibt?

Gerade quatscht mir noch meine Klassenpflegschaftsvorsitzende aufs Band. Das brauch ich nicht mehr heute ...

isa

Mich hat heute Nacht ein dicker Schnupfen überrascht. Kaum Schlaf, dicker Kopf, aber Skrupel,

sich so kurz vor Schluss noch krank zu melden. Mal gucken wie's mir morgen geht. So langsam zieht's mir durch alle Glieder. Brrrrr!

Fazit: ICH WILL FERIEN HABEN!



strucki

Beitrag von „carla“ vom 28. Juni 2004 22:20

Zitat

Fazit: ICH WILL FERIEN HABEN!

ich auch, auch, auch!!!!

Und statt dessen UBs und noch lange drei Wochen mit zusehens unmotivierten Schülern, die ich auch noch sehr gut verstehen kann 😞

Immerhin, so langsam lässt die Erkältung nach und mein Liebster hat mir heute reichlich Schoki von verschiedenen Supermärkten mitgebracht (würde ich jetzt gerne hier verteilen!)

Haltet durch, auch die spätesten Sommerferien fangen irgendwann an!!!!

Liebe Grüß,
carla

Beitrag von „Hermine“ vom 29. Juni 2004 13:44

Uah, wir Bayern können da mit noch vier Wochen einen drauf setzen- und meine Schüler sind auch total motivationslos, sobald die letzte Schulaufgabe geschrieben ist, geht so gut wie nix mehr- auf einmal wissen meine Neuner keine Vokabeln mehr- auch der Hinweis auf mündliche Noten zieht nur noch bei Schüler, die sich ausgerechnet haben, es könnte sich noch etwas verbessern oder verschlechtern- der Rest dümpelt so vor sich hin...

Dazu kommt noch, dass ich

- a) seit drei Wochen quake wie ein Frosch im Stimmbruch
- b) drei Stapel Klassenarbeiten bis nächste Woche korrigieren muss

- c) auch keine Lust zum Vorbereiten mehr habe. Und
- d) keine Ahnung habe, wo und ob ich überhaupt noch im nächsten Schuljahr eine Stelle haben werde.

Feeeeeeeeeeeerieeeeeen!

Heike: Herzlichen Glückwunsch nachträglich!

[Blockierte Grafik: http://www.spe-ce.org/Bilder-Award-2001/1177ie_geburtstagstorte.jpg]

Beitrag von „das_kaddl“ vom 30. Juni 2004 14:06

Wisst ihr, was ich mir grad überlegt habe: ich muss nur noch genau 5 (in Worten: FÜNF) Stunden vorbereiten: Morgen ist Seminartag, da gehen wir im Harz wandern. Am Freitag 1 x Deutsch, 2x Sach, Montag 1 x Deutsch und 1 UB Sach. Dienstag gehen wir mit dem Deutschseminar ins Theater (Schulvorstellung) und Mittwoch werden 2 h lang Spiele etc. gemacht, in der 3. h gibt's Zeugnisse und dann endlich FEEEERIEN!!!

Wenn das nicht motivierend ist...

"Ich habe noch eine Woche Unterricht" hört sich doch viel länger an, oder?

LG, besonders an die "Südländer", die noch länger schuften müssen,
das_kaddl 😊

Beitrag von „Talida“ vom 30. Juni 2004 19:19



Hallo, hallo! Die NRW'ler aus Deutschlands schöner Mitte müssen auch noch bis 21.7. leiden.

Ich hab wenigstens jetzt die Zeugnisformulierungen für meine Matheklasse fertig. Gleich kommen noch die Sportnoten mit gaaaaaaaaanz wenig Kommentar.

strucki